Objekt: Das Pfarrhaus zu Sesenheim

Museum: Freies Deutsches Hochstift /
Frankfurter Goethe-Museum
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt am Main
069 / 1 38 80 - 0
bildarchiv@freies-deutscheshochstift.de

Sammlung: Sammlung der Zeichnungen &
Aquarelle

Inventarnummer: III-13418

Beschreibung

Ansicht von einem Fachwerkhaus mit Walmdach und Nebengebäude, die durch die Bezeichnung als Pfarrhaus in Sesenheim ausgewiesen werden. An der Schmalseite Pultdächer über den einzelnen Stockwerken, vor dem Haus ein Ziehbrunnen. Das Aquarell wiederholt eine Rötelzeichnung, die Goethe von dem Pfarrhof angefertigt hat. Er hatte die Pfarrerstochter Friederike Brion während eines Ausflugs ins Elsass während seiner Straßburger Studentenzeit kennen und lieben gelernt, entsprechend häufig weilte er in den Jahren 1770 bis 1771 in Sesenheim. Von unbekannter Hand gezeichnet.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Alter Bestand. Gefunden im Hs-Nachlass der Elisabeth Mentzel (1852-1914).

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Braun über Bleistift (?), mit

Wasserfarben und opaken Wasserfarben aquarelliert in Blau, Rot, Grün, Grau und Braun, weiß gehöht (Pinsel), auf grauem

Velinpapier

Maße: Blatt: 152 x 202 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellungann

wer Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

wo

Wurde wann

abgebildet (Ort)

wer

wo Sessenheim

Wurde wann

abgebildet (Ort)

wer

wo Pfarrhaus Sesenheim

Schlagworte

• Architekturansicht

- Topografie
- Zeichnung